



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, 11018 Berlin

An die  
Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe

- gemäß Verteiler -

**Dr. Heike Schmid-Obkirchner**

Referatsleitung  
Referat 512  
Rechtsfragen der  
Kinder- und Jugendhilfe

HAUSANSCHRIFT	Glinkastraße 24, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT	11018 Berlin
TEL	+49 (0)3018 555-1920
FAX	+49 (0)3018 555-41920
E-MAIL	heike.schmid-obkirchner@bmfjsfj.bund.de
INTERNET	www.bmfjsfj.de
ORT, DATUM	Berlin, den 20. Dezember 2019
GZ	512-2466-10/006*03

## **Evaluation des Gesetzes zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher – Perspektive der unbegleiteten ausländischen Minderjährigen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundesregierung ist verpflichtet, das Gesetz zur Verbesserung der Unterbringung, Versorgung und Betreuung ausländischer Kinder und Jugendlicher zu evaluieren und dem Deutschen Bundestag über die Ergebnisse bis zum 31.12.2020 zu berichten.

Dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend als das innerhalb der Bundesregierung für unbegleitete ausländische Minderjährige zuständige Ressort ist es ein wichtiges Anliegen, die Evaluation des Gesetzes insbesondere auch dafür nutzen, die Perspektive der jungen Menschen selbst zu erheben und ihre Erfahrungen mit den gesetzlichen Regelungen und deren Umsetzung einzuholen. Ich möchte Sie daher herzlich bitten, die hierzu durchgeführten Erhebungen des Deutschen Zentrums für Integrations- und Migrationsforschung zu unterstützen, damit bei der Überprüfung der Wirkungen des Gesetzes vor allem auch die Perspektive der im Wesentlichen davon Betroffenen – der jungen Menschen – Berücksichtigung finden kann.

**Servicetelefon:** 030 20179130  
Telefax: 03018 555 4400  
E-Mail: Info@bmfjsfj.service.bund.de

VERKEHRSANBINDUNG U2-Mohrenstr.;U6-Stadtmitte;U55-Brandenb.Tor  
Bus:TXL,100,200 Unter den Linden/Friedrichstr.  
S-Bahn:S1,S2,S25 Brandenburger Tor



SEITE 2 Dafür möchte ich Ihnen jetzt bereits herzlich danken.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Heike Schmid-Obkirchner